

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die am Freitag den 10.11.2017 zum ersten Frauenstammtisch erschienen sind! Vielen Dank auch für alle Anregungen und interessanten Gespräche! Für alle, die leider nicht kommen konnten und alle Interessierten an dieser Stellen eine knappe Zusammenfassung. Zunächst haben sich die dezentrale Frauenbeauftragte des Fachbereiches, Frau Eßmann-Stern und ihre Stellvertreterin, Frau Petri, vorgestellt und ihre ersten 220 Tage im Amt Revue passieren lassen:

- Alltägliche Aufgabenbereiche:
 - o Durchsehen und Kontrollieren der Anträge auf Stellenausschreibung und Einstellung
 - o Beteiligung an Bewerbungsgesprächen
 - o Stellungnahmen für Berufungskommissionen
 - o Bearbeitung und Beratung für Frauenfördermittel
 - o Teilnahme an Sitzungen des Dekanats, des Fachbereichsrats und der Institutsräte
 - o Verbreiten von Gender- und Diversity-Aspekten in Kommunikation und Lehre, u.a. Verweis auf die Toolbox (<http://www.genderdiversitylehre.fu-berlin.de/toolbox/index.html>) vor allem für „Lehranfänger“
 - o Teilnahme und Beratung im monatlichen Plenum der dezentralen Frauenbeauftragten
- Regelmäßig wiederkehrende Aufgaben:
 - o Kommissionsbildung und Beratung für die Erstellung eines umsetzbaren Frauenförderplans
 - o Organisation und Durchführung des Girls' Day am Fachbereich zur Unterstützung der zentralen Frauenbeauftragten (<https://girlsday.fu-berlin.de/>)
 - o Stand auf der Immatrikulationsfeier zur „Bewerbung“ des Amtes
 - o Unterstützung des NatLab bei der Seminarreihe „NATürlich“ (http://www.bcp.fu-berlin.de/natlab/schueler_innen/NATuerlich/index.html)
- Außerplanmäßige Aufgaben:
 - o Informationen verbreiten über die „Themenwoche gegen sexualisierte Diskriminierung und Gewalt“
 - o Förderung von Initiativen, bspw. Ideen zu Thema und Durchführung von Workshops
 - o Teilnahme an Fortbildungen des FUTURA Zertifikatsprogramm für genderkompetentes Handeln im Beruf (<http://www.fu-berlin.de/sites/frauenbeauftragte/foerdern/weiterbildung/futura/index.html>)
 - o Einrichtung und Pflege des Eltern-Kind-Raumes in der alten Bibliothek in der Takustr. 3
 - o Unterstützung von Studierenden in Notsituationen bei der Wohnheimplatzsuche
 - o Unterstützung von Studierenden mit Kindern bei der Kita-/Krippenplatzsuche
 - o Literaturrecherche zu Themen wie Gleichberechtigung in der Wissenschaft
- Ideen für zukünftige Aufgaben
 - o (Karriere-)Förderung von Wissenschaftlerinnen ab W1, bspw. durch Weiterbildungen aus Mitteln der Zielvereinbarungen

Während des Frauenstammtisches gab es die Möglichkeit uns Feedback zu unserer Arbeit zu geben und uns Ideen zum Erreichen von Gleichberechtigung am Fachbereich mitzuteilen. Folgendes Feedback hat uns erreicht:

- Gefällt mir:
 - o Schon beim ersten „Stammtisch“ tolle Gelegenheit zum Austausch!
- Gefällt mir nicht:
 - o Warum „Stammtisch“ nur 1x/Jahr?

- Vorschläge:
 - Fortbildung und Workshops für Frauen (SoMi)
 - Vielfalt und Missverständnisse im Kommunikationsprozess
 - Innere Haltung und äußere Wirkung, eigene und fremde Deutungs- und Verhaltensmuster besser verstehen und nutzen können
 - Geschlechtsspezifische Kommunikationsmuster
 - Oder ähnliche Themen
 - Workshop: Kommunikation von beiden Seiten
 - Unterstützung durch Kostenübernahme von studentischen Hilfskräften bei Schwangerschaft von wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen, gerade in Bereichen in denen Experimente aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zu 100% durchgeführt werden können
 - „Stammtisch“ zwischen den BCP-Standorten variieren